

REISEN

	Form	Ablauf	Material	Zeit
		<p>In „Tims Film“ flirten Lara und Tim miteinander über Skype. Sie reimen zum Thema „Gemeinsam verreisen“, zum Beispiel:</p> <p><i>In den Bergen und am Meer, da gefällt es mir so sehr.</i> <i>In der Stadt und auf dem Land ist es auch sehr interessant.</i></p> <p>Im Lehrerhandbuch bzw. im Unterrichtsplan (im Lehrwerkservice) finden Sie Ideen dazu, an welcher Stelle sich der Einsatz der Filme im Unterrichtsgeschehen anbietet.</p>	„Tims Film“ Lektion 12	
1	Vor dem Sehen: Tims und Laras Urlaubsideen aus der FHG			
	EA/PL	<p>Da der Handyfilm direkt an den Inhalt der Fotohör Geschichte anknüpft, bietet es sich hier zur Einstimmung an, die dort genannten Urlaubsideen von Tim und Lara zu wiederholen.</p> <p>Fragen Sie: Wohin möchte Lara fahren, wohin möchte Tim fahren? Sammeln Sie die Ergebnisse an der Tafel. Zeigen Sie dann den Film. Markieren Sie gemeinsam die Urlaubsziele, die in „Tims Film“ genannt werden.</p>		
2a 2b	Beim Sehen: Detailverstehen			
	PA/PL	<p>Aufgabe 2 besteht aus zwei Teilen, analog zu den beiden Grammatikthemen der Lektion: lokale Präpositionen und Adjektivdeklination ohne Artikel.</p> <p>Wenn im Kursraum WLAN zur Verfügung steht, bietet es sich an, dass die TN „Tims Film“ mit der „Schritte-App“ auf ihr Handy laden und die Aufgaben in Partnerarbeit machen. So können die TN in ihrem eigenen Tempo arbeiten, indem sie den Film immer wieder stoppen oder mehrmals abspielen. Sollte kein WLAN zur Verfügung stehen, zeigen Sie den Film zweimal über den Beamer.</p> <p><i>Lösung: a In den Bergen, am Meer, In der Stadt, auf dem Land, in die Sahara; b Schöner Urlaub, gutes Essen, Tolle Lage, schöner Blick, Schöner Blick, schlechtes Wetter</i></p>		
3	Mein Film: Mein Gedicht			
	PA/PL	<p>Im letzten Schritt sollen die TN ähnliche Gedichte wie Tim und Lara verfassen. In Aufgabe 3 sind dazu schon ein paar Reimpaare vorgegeben. Geben Sie bei Bedarf weitere mögliche Reimpaare aus dem Lernwortschatz vor.</p> <p>Die TN schreiben ihre Gedichte zunächst auf, danach tragen sie sie vor und werden dabei gefilmt. (Natürlich müssen die Gedichte nicht so lang werden wie in „Tims Film“, ein paar Zeilen genügen.)</p> <p> In besonders ungeübten Gruppen können Sie auch das Gedicht von Tim und Lara nehmen und einfach die Urlaubsziele austauschen lassen. So können die TN auf dieser Basis variieren und müssen keine eigenen Reime schreiben.</p> <p>Die Transkription zum Handyfilm finden Sie im Lehrwerkservice zu „Schritt für Schritt in Alltag und Beruf“.</p>		
		<p>Üben Sie mit den TN das Vortragen von Gedichten: Man sollte laut und deutlich sprechen, nicht zu schnell, und richtig betonen. Wer vorträgt, sollte das Publikum anschauen und nicht den/die KL. Um das zu üben, ist es möglicherweise besser, auf Handyfilme zu verzichten.</p>		

1 Urlaubsideen: Wo gefällt es Tim? Wo gefällt es Lara?



2 Ein Urlaubsgedicht

a Ordnen Sie zu. Ergänzen Sie auch *den, der, dem, die*, wenn nötig.

am • auf • in • in • in

..... Bergen und Meer, da gefällt es mir so sehr.
 Stadt und Land ist es auch sehr interessant.
 Hach, mir ist das ganz egal, mir gefällt es überall.
 Mit dir zusammen, liebe Lara, fahr ich sogar Sahara.
 Hihi! Sahara! Da fällt mir nichts mehr ein.

b Ergänzen Sie in der richtigen Form.

gut • schön • schön • schön • toll • schlecht

..... Urlaub und Essen gehören zusammen. Nicht vergessen!
 Lage, Blick, ach, wird unser Urlaub schick!
 Blick im Doppelzimmer: bist du dabei, hab ich das immer.
 Hey, das wird ja immer schlimmer! Jetzt buche ich ein Einzelzimmer!
 Komm, sei nicht so kompliziert! Wichtig ist, wie das Wetter wird.
 Mit dir zusammen, lieber Tim, ist Wetter nicht so schlimm.

3 Mein Film. Mein Gedicht

Schreiben Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner ein Gedicht. Die Reime helfen Ihnen.

das Meer	schwer, sehr
die Küste	die Wüste
der Wald	kalt, alt
das Land	bekannt
der Atlantik	schick
...	